

Messe aktuell

Magazin für Messebegleitung und Produktinformation

www.messe-aktuell.com

FachPack 2016 in Nürnberg



Ausgabe
09/16

Hall 1
Stand No.:433



FachPack 2016

FachPack 2016: Gute Ideen beginnen hier

Das gibt es so nur in Nürnberg: die Prozesskette Verpackung inklusive Logistik und PrintPack unter einem Dach. Die FachPack ist eine der wichtigsten europäischen Fachmessen der Verpackungswirtschaft.

Vom 27. bis 29. September präsentiert sie Produkte und Dienstleistungen rund um Verpackung, Technik, Veredelung und Logistik – für Industrie- und Konsumgüter gleichermaßen. Zuletzt fanden gut 44.000 Fachbesucher bei 1.565 Ausstellern Inspiration und konkrete Lösungen.

Mit einem fulminanten Auftritt präsentierte sich die FachPack 2015. „Die große Resonanz im vergangenen Jahr bestätigte uns einmal mehr, dass die

FachPack als zentraler Branchentreff fest im Kalender der Verpackungsspezialisten notiert ist“, resümiert Heike Slotta, Abteilungsleiterin Veranstaltungen.

Laut den Befragungsergebnissen eines unabhängigen Instituts erwartete über die Hälfte der Besucher und Aussteller weiterhin eine positive Entwicklung der wirtschaftlichen Lage. „Wir sind noch mitten in der Akquisephase, aber der bisherige Anmeldestand und die aktuelle Konjunktur stimmen uns zuversichtlich. Wir erwarten, dass die elf Messehallen wieder ausgebucht sein werden und freuen uns darauf, der Branche auch in diesem Jahr ihre Innovationsplattform zu bieten!“

Technologien und Ideen für die Praxis

Die FachPack lebt von ihrer kreativen Arbeitsatmosphäre, in der pragmatisch und kompetent individuelle Lösungen mit den Kunden direkt vor Ort besprochen werden. Produkt-, Prozess- oder Serviceinnovationen – die Aussteller der FachPack, national und international gleichermaßen, haben viel zu bieten. Doch nicht nur etablierte Unternehmen, ob Mittelstand oder Global Player, stellten ihre Innovationen und Neuheiten vor. Darunter waren 20 deutsche Start-ups, die die Gelegenheit ergriffen, sich dem hochqualifizierten Fachpublikum zu präsentieren und wertvolle Kontakte zu knüpfen. Auch dieses Jahr erhalten junge,

innovative Unternehmen aus Deutschland unter bestimmten Bedingungen eine Förderung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) für ihren Messeauftritt. Die Teilnahme wird wieder mit einer Kostenübernahme von bis zu 70 Prozent unterstützt. Detaillierte Informationen zum geförderten Gemeinschaftsstand erhalten Interessenten bei der NürnbergMesse: Bettina Wild, bettina.wild@nuernbergmesse.de, Tel +49 9 11 86 06-81 78 oder unter fachpack.de/gju.

Das Fachangebot: die Prozesskette Verpackung unter einem Dach

Ob Industrie- oder Konsumgüter – kaum eine Branche kommt

Bildquelle: MesseNürnberg



ohne die Verpackungsindustrie aus. Die FachPack vereint die vier zentralen Marktsegmente der Prozesskette: Verpackung, Technik, Veredelung, Logistik. Im Zentrum steht die leistungsfähige deutsche Verpackungswirtschaft, doch auch der Trend zur Internationalisierung setzt sich weiter fort. 2015 nutzten 1.069 deutsche und 496 internationale Unternehmen diesen Rahmen, um ihre Produkte und Dienstleistungen zu präsentieren – rund ein Fünftel der vorwiegend mittelständischen Firmen sogar in mehreren Bereichen.

Das Kernsegment mit zuletzt 728 Ausstellern bilden Packstoffe, Packmittel und Packhilfsmittel. Effiziente Technik sowie zukunftsweisende Technologien und Verfahren sind unentbehrlich für die Verpackungsbranche. In diesem Bereich präsentierten im vergangenen Jahr 558 Unternehmen Verpackungsmaschinen, Kennzeichnung- und Markiertechnik sowie Geräte in der Verpackungsperipherie. Darüber hinaus ist die FachPack die Adresse für Verpackungsdruck und -veredelung (PrintPack) sowie neueste Designtrends (2015: 255 Anbieter). Effiziente Logistikprozesse und Services für die Verpackungsindustrie runden die Prozesskette Verpackung ab, 349 Aussteller zeigten zuletzt ihre Kompetenz in diesem Bereich.

Neue Kunden zu gewinnen, den Markt über das eigene Angebot zu informieren und die eigene Firma auf der Messe zu repräsentieren – aus diesen Gründen kommen die Aussteller vor allem nach Nürnberg, so die Befragungsergebnisse eines unabhängigen Instituts. Und das scheint zu gelingen: Rund 90 Prozent waren im vergangenen Jahr mit dem Gesamterfolg ihrer Beteiligung zufrieden und ganze 96 Prozent gaben an, ihre wichtigsten Zielgruppen erreicht zu haben.

Das Rahmenprogramm: beliebte und bewährte Highlights

Im Mittelpunkt der FachPack steht die Vielzahl von Trends und Innovationen, die es zu entdecken gibt – und dies nicht nur an den Ständen, sondern auch im Rahmenprogramm. Rund 90 Prozent der Gäste bewerteten das Angebot im vergangenen Jahr positiv. Und auch in diesem Jahr werden wieder Themen aus der Branche aufgegriffen: Das Forum PackBox – zuletzt lauschten und diskutierten hier über 3.800 Besucher – widmet sich in gewohnter Manier in Zusammenarbeit mit renommierten Branchenpartnern dem Dreiklang aus Innovation, Inspiration und Information. Herausragende und innovative Lösungen aus der gesamten Wertschöpfungskette der Verpackung prämiert der Deutsche Verpackungspreis, der renommierteste europäische Wettbewerb rund um die Verpackung, auch in diesem Jahr wieder auf der FachPack. Neu ist allerdings, dass die Preisverleihung direkt am ersten Messttag stattfindet. Weitere bewährte Highlights im Rahmenprogramm sind:

- Forum Wellpappe
- Pavillon „Etiketten & mehr“
- Sonderschau Packaging Design
- Sonderschau Deutscher Verpackungspreis
- Themenpark „Verpackung in der Medizintechnik und Pharmazie“
- Marktplatz „Process & Materials@FachPack“
- Tracking & Tracing Theatre Themenpark „Mensch - Maschine - Zukunft“

Die Fachbesucher: investitionsfreudige Verpackungsspezialisten

Die positive Stimmung des Marktes spiegelte im vergangenen Jahr auch die Besucherzahl wider: 44.022 investitionsfreu-

dige Besucher aus Industrie und Handel ergriffen die Chance, die europäische Verpackungswirtschaft unter einem Dach zu erleben. Ihre Motivation war vorwiegend, sich über Neuheiten zu informieren, Geschäftskontakte zu pflegen, Erfahrungen und Informationen mit Branchenkollegen auszutauschen oder eine allgemeine Marktorientierung zu erhalten. Und ganze 98 Prozent der befragten Besucher zeigten sich mit dem Angebot zufrieden.

Über 10.000 internationale Gäste reisten aus 86 Ländern nach Nürnberg, allen voran aus Österreich, der Tschechischen Republik, Polen, der Schweiz, den Niederlanden und Italien. Rund 88 Prozent der Verpackungsspezialisten gaben an, Einfluss auf Einkaufs- und Beschaffungsentscheidungen in ihrem Unternehmen zu haben, so die Befragungsergebnisse eines unabhängigen Instituts. Das wiederum machte sich bei den Ausstellern bemerkbar: 96 Prozent waren mit der Qualität der Besucher an ihrem Stand zufrieden. Sie alle sind Hersteller und Verwender von Verpackungen für Konsum- und Industriegüter sowie deren Zulieferer und Ausrüster. So kam 2015 der typische FachPack-Besucher aus Branchen wie Nahrungs- und Genussmittel, Papier- und Druckgewerbe, Maschinen- und Gerätebau, Kunststoffverarbeitung, Verpackungslogistik oder Großhandel und noch einigen weiteren verpackenden oder verpackungsnahen Bereichen.

Infobox

NürnbergMesse GmbH
Messezentrum
D-90471 Nürnberg

Telefon +49 911 86 06 0
Telefax +49 911 8606 8228

Presseinformation März 2016

Inhalt

FachPack 2016: Gute Ideen beginnen hier

Innovationen im Sinne der Nachhaltigkeit, Neuheiten der Verpackungsbranche zeigt die FachPack, Ressourcenschonung durch Recycling, Höhere Energieeffizienz durch intelligente Lösungen

FachPack 2016: Wegweiser zu Neuheiten und Orientierung im Innovationsdschungel, Trends & Innovationen der Verpackungsbranche unter einem Dach, Aussteller- und Produktdatenbank bildet Entwicklungen der Branche transparent ab, Themen-Cluster schaffen Orientierung für den Messebesucher

Trends und Innovationen

Technologien, Anwendungsberatung & Service aus einer Hand

BREITNER Abfüllanlagen GmbH, Spezialgebiet: Abfüllmaschinen mit Durchflussmessung

Gustav Obermeyer GmbH & Co. KG ist für seine Tubenfüllmaschinen bekannt

Impressum

Herausgeber

K.H. Messe & Events e.K.
Inh. Kirstin Heise
Wilhelm-Heinichen-Ring 4
29227 Celle

Tel: 051 41 / 93 35 - 10
Fax: 051 41 / 93 35 - 19
www.messe-aktuell.com

Ausgabe 9/2016

FachPack 2016 in Nürnberg

Redaktion

K.H. Messe & Events e.K.

Bezugsquellen

NürnbergMesse GmbH / Atlantic Zeiser GmbH / ABEL GmbH / ALFA Klebstoffe AG / ALWID Sondermaschinenbau GmbH / Breitner Abfüllanlagen GmbH / Crown Gabelstapler GmbH & Co. KG / Planatol Wetzell GmbH / Gustav Obermeyer GmbH & Co. KG / Prewa Verpackungsmaschinen GmbH / Rettnner Abfüll- und Verpackungs-Service GmbH / Wolf Verpackungsmaschinen GmbH

ABEL® Pump Technology

ABEL blickt auf eine über 65-jährige Firmengeschichte zurück und ist Hersteller oszillierender Verdrängerpumpen mit dem Schwerpunkt auf elektrisch angetriebene Membranpumpen. Mit dem Hauptsitz und Fertigungsstandort Büchen in Schleswig-Holstein und Niederlassungen in Spanien, den USA und Indien ist ABEL heute einer der Weltmarktführer in diesem Segment.

In der Wellpappenindustrie finden Membranpumpen von ABEL Anwendung als Vor- und Rücklaufpumpen bei der Förderung von Leim zu und von den Kaschierwerken. Neben den bekannten technischen Vorteilen von Membranpumpen, wie z.B. Trockenlaufsicherheit und stabile Förderkennlinie bieten

die elektrischen Membranpumpen von ABEL dazu noch einen deutlich geringeren Energieverbrauch im Vergleich zu Druckluftmembranpumpen. Da Druckluft ein vergleichsweise teures Antriebsmedium für Pumpen ist, halten mehr und mehr elektrisch angetriebene Membranpumpen von ABEL

Einzug in die Wellpappenindustrie. Die Energiekosten liegen im direkten Vergleich oft um ein Vielfaches niedriger, so dass sich die höheren Investitionskosten bereits nach mehreren Monaten durch den deutlich reduzierten Energieverbrauch rechnen können.



ABEL GmbH
Abel-Twiete 1
D-21514 Buechen

Telefon +49 (4155) 818-0
Telefax +49 (4155) 818-499

E-Mail mail@abel.de
Internet www.abel.de

Besuchen Sie uns auf der
FachPack 2016 in Nürnberg
Halle 3A/Stand 237



Serialisierung, Codierung und Late-Stage-Bedruckung von

- Kartons
- Etiketten
- Blisterdeckfolien
- ausgestanzten Blistern

und Serialisierungssoftware

FachPack
Halle 3, Stand 415

ATLANTIC ZEISER

Wir verbinden Serialisierung und Prozessoptimierung!

www.atlanticzeiser.com

Innovationen im Sinne der Nachhaltigkeit

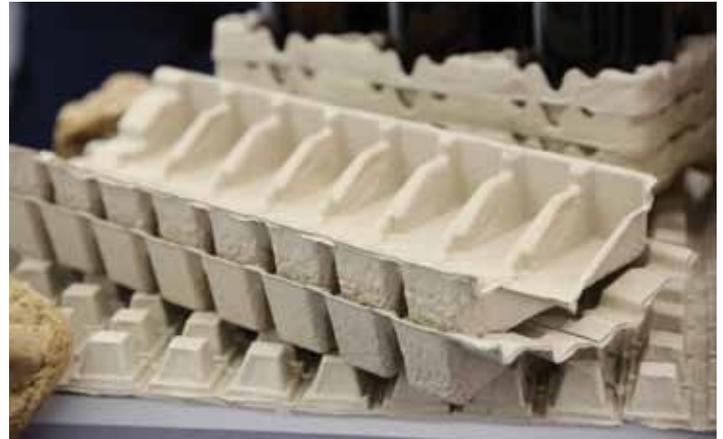
Neuheiten der Verpackungsbranche zeigt die FachPack, Ressourcenschonung durch Recycling, Höhere Energieeffizienz durch intelligente Lösungen

Nachhaltigkeit – auch im Verpackungsbereich ein zentrales Thema. Intelligente Produktentwicklungen lassen Ressourcen in der Wertschöpfungskette einsparen. Zahlreiche Beispiele gibt es bereits im Markt, andere sind in der Entwicklung. Innovationen – ob beim Produkt, Prozess oder Service – sind elementarer Bestandteil der FachPack, der europäischen Fachmesse für die Verpackungsindustrie. Vom 27. bis 29. September ist Nürnberg wieder die Anlaufstelle für Inspiration und konkrete Lösungen rund um Verpackung, Technik, Veredelung und Logistik. Zuletzt tauschten sich hier gut 44.000 Fachbesucher mit 1.565 Ausstellern über Produkte und Dienstleistungen der Verpackungsbranche aus.

alverbrauch zu senken. Und in der Logistik werden Produkte nach dem Konzept der Kreislaufwirtschaft „Cradle-to-Cradle“ gestaltet, wie beispielsweise Paletten und Boxen aus recyceltem Kunststoff oder aus Wellpappe. Beim Verpackungsdruck wiederum spart die LED-UV-Technologie Energie im Vergleich zu herkömmlichen UV-Strahlern.

Mehr Wert mit weniger Ressourcen

Ressourcenschonung durch Recycling ist eine maßgebliche Strategie für mehr Nachhaltigkeit von Verpackungen. Speziell bei Karton ist hier jedoch wichtig, die Mineralölmigration – sprich den Übergang von Mineralöl aus der Verpackung auf das Füllgut – zu verhindern. Eine mögliche Lösung



Bildquelle: MesseNürnberg

ist eine Produktinnovation, bei der flüchtige Moleküle eingefangen werden, um auf der gesamten Fläche der Verpackung die Migration von Mineralölkohlenwasserstoffen in Lebensmittel zu verhindern. In diesem Fall benötigt der Karton auch keine zusätzliche Barrierschicht mehr.

Ein weiterer Ansatz der Papierindustrie ist es, Zellulose mit pflanzlichen Reststoffen zu mischen, um Frischfasern einzusparen. Wenn Reststoffe aus der Herstellung des Produkts für die Verpackung genutzt werden, ist das Konzept besonders stimmig. So hat ein Kartonhersteller für eine Cham-

Bildquelle: MesseNürnberg



„Auch wenn der Begriff Nachhaltigkeit heute beinahe schon überstrapaziert ist, darf man nicht außer Acht lassen, was im Grunde damit gemeint ist – und zwar deutlich mehr als nur ein aktueller Trend“, so Veranstaltungsleiterin Heike Slotta. „Dieses äußerst wichtige Thema ist mitten in der Gesellschaft angekommen. Auch die Verpackungsbranche trägt ihren Teil bei: Sie entwickelt und bietet Lösungen und Alternativen. Diese werden wir alle auf der FachPack im Herbst wiederfinden.“ Die Maßnahmen betreffen die gesamte Wertschöpfungskette: Verpackungen werden recyclingfreundlich gestaltet, um Ressourcen zu schonen und Wertstoffe wieder verfügbar zu machen. Im Maschinenbau schafft die Digitalisierung die Basis, Energie zu sparen und den Materi-

pagnerbox einen biologisch abbaubaren und recycelbaren Karton entwickelt, bei dem Traubenrückstände mit Zellulosefasern gemischt werden. Insgesamt wurden auf diese Weise über fünf Tonnen Frischfasern eingespart.

Auch Kunststoffe sind ein essentielles Material – nicht nur in der Verpackungsindustrie. Wer über Bio-Kunststoffe spricht, unterscheidet zwischen bioabbaubaren und biobasierten Materialien. Die ersten Kunststoffe wie Zellulose, Linoleum und Casein waren biobasiert, aber nicht bioabbaubar. Jedoch bedeutet abbaubar nicht zwangsläufig, dass die Materialien auch kompostierbar sind – das hängt stark von den Abbaubedingungen ab. Heute geht der Trend zu langlebigen biobasierten Werkstoffen, die genauso recycelt werden können wie herkömmliche Kunststoffe.

Zusatznutzen durch nachhaltige Methoden

Die Entwicklungen der Verpackungsindustrie zeigen, dass der schonende Umgang mit Ressourcen nicht im Widerspruch zu leichten Verpackungen und bequemer Handhabung stehen muss. Mittlerweile sind zahlreiche Barrierelösungen auf dem Markt, bei denen auf Aluminiumschichten verzichtet wird. Papier im Verbund mit Kunststoffen oder biobasierten Kunststoffen kann gleiche Eigenschaften als Aroma-, Wasser- und Sauerstoffbarriere aufweisen wie frühere Mehrschichtlösungen mit Aluminium. Lebensmittelsicherheit und eine längere Haltbarkeit sind dabei wichtige Kriterien. Der Einsatz von Konservierungsmitteln reduziert sich oder kann gegebenenfalls sogar ganz vermieden werden. Ein weiterer Effekt: Weniger Lebensmittel werden weggeworfen, wenn verpackte Produkte auch bei längerer Lagerung frisch bleiben.



Bildquelle: MesseNürnberg

Intelligente Lösungen steigern Energieeffizienz

Beim Verpackungsdruck ist die LED-UV-Technologie momentan ein starker Trend. Im Gegensatz zu herkömmlichen UV-Strahlern mit Quecksilberdampflampen emittieren LED-Dioden nur Licht eines eng begrenzten Spektralbereichs. Neben der Energieeffizienz, der geringeren Wärmeentwicklung und der langen Lebensdauer von LED-UV-Lampen ein weiterer Vorteil: Es wird kein Ozon generiert und daher ist auch keine Absaugung nötig. Außerdem steht bei einem LED-UV-System die UV-Leistung augenblicklich nach dem Einschalten zur Verfügung und die Aufwärmphase entfällt.

Auch die Hersteller von Verpackungsmaschinen wissen, dass nachhaltige Produktionsprozesse bei ihren Kunden immer mehr in den Fokus rücken. Der Packmittelverbrauch kann durch eine geringere Foliendicke oder durch eine Mini-

mierung von Randstreifen und Stanzgittern verringert werden. Verbesserte Folienverpackungsanlagen sind so flexibel, dass sie sowohl herkömmliche als auch sehr dünne oder Bio-Folien verarbeiten können. Mit einer Gebindeumreifung spart man die bisher übliche Schrumpffolie ein. Der Verzicht auf Schrumpftunnel reduziert den Energieverbrauch erheblich. Zusätzlich erhöht sich der Ausnutzungsgrad der Paletten.

Intelligente Steuerungs- und Automatisierungstechnik, sparsame Antriebe, Kompressoren, Lüfter und Pumpen zählen zu den klassischen Lösungen, um Strom und Betriebsmittel einzusparen und die Energieeffizienz zu steigern. Effiziente Motoren, optimal an die Bewegungen und Beschleunigungsvorgänge in der Maschine angepasst, senken den Stromverbrauch. Neue Siegeltechniken schonen das zu verpackende Produkt und verkürzen Prozesszeiten erheblich. Um den Energieverbrauch einer

Tiefziehverpackungsmaschine zu reduzieren, hat ein Hersteller druckluftbetriebene Komponenten durch servomotorische Antriebe ersetzt. Damit lassen sich die Bewegungsabläufe im Hinblick auf Geschwindigkeit und Öffnungsweite präzise regeln, was wiederum zur Erhöhung der Maschinenleistung beiträgt. Die Ausnutzung des Verpackungsmaterials wird durch servomotorisch verfahrbare Siegel- und Schneidstationen ebenfalls verbessert. Dies reduziert die Stege zwischen den Packungen sowie die Folienränder und auch den Folienabfall.

Infobox

NürnbergMesse GmbH
Messezentrum
D-90471 Nürnberg

Telefon +49 911 86 06 0
Telefax +49 911 8606 8228

Presseinformation Juni 2016

BREITNER[®]

ABFÜLLANLAGEN GMBH
- MASCHINENFABRIK -

AUFSTELLEN ABFÜLLEN
VERSCHLIESSEN



CHEMIE FOOD KOSMETIK PHARMA



LIQUID PACKAGING AT IT'S BEST



BREITNER Abfüllanlagen GmbH
Daimlerstraße 43
74523 Schwäbisch Hall GERMANY

TELEFON +49 791 95035-0
EMAIL info@breitner.de
INTERNET www.breitner.de

Ein Quantensprung in der Mobilität

Entdecken Sie eine Welt ohne die Risiken, die mit dem Einsatz herkömmlicher Leitern verbunden sind – das **Crown Work Assist Vehicle** ist ein revolutionäres Multifunktionsfahrzeug, mit dem eine Person sicher und effektiv Arbeiten in der Höhe erledigen kann, für die sonst zwei Personen nötig sind.



WAVE



- Greifhöhen von bis zu 5 Metern
- Maximale Geschwindigkeit von 8 km/h, wobei diese der Hubhöhe entsprechend angepasst wird
- Gleichzeitiges Fahren und Heben für übergangslose, effizientere Arbeitsabläufe
- Hervorragende Manövrierbarkeit in schmalen Gängen, selbst durch 80 cm breite Türen

**Besuchen Sie uns
auf der FachPack in Nürnberg
vom 27. – 29. September
in Halle 4/ Stand 232**

CROWN

**IDEEN DIE
MEHR BEWEGEN**

crown.com

FachPack 2016: Wegweiser zu Neuheiten und Orientierung im Innovationsdschungel

Trends & Innovationen der Verpackungsbranche unter einem Dach, Aussteller- und Produktdatenbank bildet Entwicklungen der Branche transparent ab, Themen-Cluster schaffen Orientierung für den Messebesucher



Bildquelle: MesseNürnberg

Ob beim Produkt, Prozess oder Service – Innovationen sind elementarer Bestandteil der Verpackungsbranche und in diesem Jahr zentrales Thema der FachPack, der europäischen Fachmesse für die Verpackungsindustrie.

Damit ist Nürnberg vom 27. bis 29. September wieder die Anlaufstelle für Inspiration und konkrete Lösungen

rund um Verpackung, Technik, Veredelung und Logistik. Zuletzt kamen gut 44.000 Fachbesucher, um sich mit 1.565 Ausstellern über Produkte und Dienstleistungen der Verpackungsbranche auszutauschen. 2016 werden über 500 Neuheiten ausgestellt.

Diese sind insgesamt sieben Themen-Clustern zugeord-

net und bereits jetzt über die Aussteller- und Produktdatenbank abrufbar.

„Die Besucher der FachPack suchen vor allem nach Neuheiten, mit denen sie ihre Produkte effektiver, flexibler, schöner, sicherer und nachhaltiger verpacken können“, weiß Heike Slotta, Veranstaltungsleiterin der FachPack. „Außerdem ist die FachPack Informa-

tionsbörse für Trends in allen Bereichen der abfüllenden und abpackenden Industrien“, so Slotta weiter. Genau dies bündelt die FachPack 2016 wieder an drei kompakten Messetagen und rückt in diesem Jahr vor allem neue Entwicklungen rund um die Themen Effizienz, Nachhaltigkeit, Produktsicherheit und Industrie 4.0 in den Vordergrund.

Neuheiten und Trends der Verpackungsindustrie auf einen Blick

Neu in diesem Jahr: Die Aussteller- und Produktdatenbank auf der Webseite der FachPack 2016 versorgt Brancheninsider jetzt noch gezielter mit Informationen über Neu- und Weiterentwicklungen – und das bereits vor ihrem Mesbesuch (www.fachpack.de/aussteller-produkte). Unter dem Button „New“ / „Produktneuheiten“ können gezielt aktuelle Branchen-Trends, Innovationen und Entwicklungen aus verschiedenen Bereichen angesteuert werden. Noch komfortabler wird die Suche durch die sieben Themen-Cluster, die die Trends in den Service-, Produkt- und Prozessinnovationen weiter klassifizieren (www.fachpack.de/innovationen). So ergibt sich auf der Webseite ein Gesamtbild

der Entwicklungsschritte, die in der Verpackungsindustrie in diesem Jahr gemacht wurden, um die Branche voranzubringen. Diese neuen Funktionen dürften vor allem unsere Besucher freuen, denn die wissen genau, dass sich eine gute und frühzeitige Planung auszahlt: Sie steigert nicht nur die Effizienz des Messebesuchs, sondern ermöglicht es qualifizierte Gespräche mit den Ausstellern führen zu können.

Zukunftsweisende Verpackungstrends

Nicht jede Innovation ist dabei auf den ersten Blick bahnbrechend. Doch manchmal erweist sich ein neues Verpackungsdesign, das eine bessere Produktdifferenzierung ermöglicht, nach seinem ersten Einsatz als Zugpferd in einer Produktkategorie. Der Packstil „Stickpack“ ist eine solche



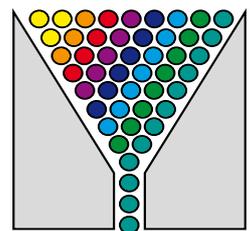
Abfüllung und Verpackung

Innovative Ideen

- Abfüllung chemisch-technischer und kosmetischer Produkte in diverse Gebinde, insbesondere Tuben, Schlauchbeutel, Siegelrandbeutel, Flaschen, Dosen, Tiegel und Kartuschen sowie Kanister
- Verpackungsberatung und Entwicklung
- Konfektionierung
- Full-Service



Zertifiziertes Qualitäts-,
Umwelt- und
Hygienemanagement



RETTNER Abfüll- und
Verpackungs-Service GmbH

Nikolaus-Fey-Str. 13
97447 Gerolzhofen
Tel.: 09382 97 17-0
Fax: 09382 97 17-21
Mail: info@rettner.de



www.rettner.de



Bildquelle: MesseNürnberg

Erfolgsgeschichte. Erst wurde er nur für Zuckerportionen eingesetzt, heute findet man die schmalen Mini-Schlauchbeutel selbstverständlich auch als Unit-Dose Verpackung im hochsensiblen Arzneimittelbereich.

„Die Aussteller auf der FachPack stehen in ständigem Kontakt zu ihren Kunden. Sie sind über die Anforderungen in den verschiedenen Branchen bestens informiert und entwickeln bedarfsgerechte Lösungen“, erklärt Heike Slotta. So wurde zum Beispiel das Tintenspektrum für Kennzeichnungsgeräte um wasserbasierte Tinten erweitert. Inzwischen können diese Tinten auch anspruchsvolle Materialien wie Kunststoffe oder beschichtete Kartonagen beschriften. Das interessiert nicht nur die Lebensmittelindustrie, sondern ist auch für den Pharma- und Kosmetikbereich eine attraktive Lösung.

Es geht auch nicht immer darum, das Rad neu zu erfinden. Konzepte, die aus anderen Branchen adaptiert werden, können ein Highlight für das eigene Produkt sein. Die Neuheiten-Datenbank auf der FachPack Website ermöglicht eine kontinuierlich wachsende Übersicht über Produkte, Maschinen und Entwicklungen der Aussteller.

Digitalisierung im Vordergrund

Der digitale Wandel erfordert vernetzte Sensorik und spezielle Steuerungselektronik für Verpackungsmaschinen. Die jederzeit verfügbaren Prozessdaten sorgen für mehr Transparenz, Prozesskontrolle und Effizienz in der Produktion und bilden so die Grundlage für die Rückverfolgbarkeit von Produkten und Chargen. Das automatische Verstellen von Formaten, Anschlägen und Werkzeugen sowie viele weitere Positionierungen werden von intelligenter Antriebstechnik erledigt.

Auch bei Prozessinnovationen steht die Digitalisierung und Automatisierung ganz oben auf der Agenda der Unternehmen. Erwartet werden eine höhere Flexibilität der Packstile und maßgeschneiderte Maschinenlösungen, mit Standardmodulen, die vom Basismodell bis zur High-End-Anwendung ausbaubar sind.

Beim Service sind die Themen Sicherheit, Qualitätskontrolle und Track & Trace eng mit der Integration von Daten in die gängigen Datenverwaltungs-Systeme verbunden. Neben Kennzeichnungstechnik spielen bildgestützte Verfahren eine immer größere Rolle. Auch in diesem Bereich werden Innovationen von der Packmittelherstellung über die Produktverpackung bis zur Logistik regelmäßig in die Aussteller- und Produktdatenbank eingepflegt.

Nachhaltigkeit im Fokus von Innovationen

Nachhaltigkeit ist nicht nur bei Verpackungsmaterial ein Thema, sondern auch bei Maschinen und Robotern. Smarte Funktionen unterstützen die Rentabilität der Anlagen. Modulares und skalierbares Design ermöglichen kundenspezifische Konfigurationen durch die Kombination von Standard-Maschinenmodulen. Damit sind höhere Produktivität und Flexibilität sowie niedrigere Gesamtbetriebskosten verbunden. Von der doppelwandigen Faltschachtel zum Schutz vor Glasbruch bei flüssigen Arzneimitteln bis zum faltbaren IBC für viskose Produkte bietet die Aussteller- und Produktdatenbank Anregungen und Lösungen für alle zu verpackenden Produkte. Zur schnellen Orientierung werden die Neuheiten konti-

nuerlich in die bestehenden Themen-Cluster eingeordnet, die die relevanten Trends der Branche widerspiegeln. Es lohnt sich also immer wieder nachzuschauen, um Anregungen für eigene Projekte zu finden, die mit den Ausstellern auf der Messe diskutiert werden können.

Infobox

NürnbergMesse GmbH
Messezentrum
D-90471 Nürnberg

Telefon +49 911 86 06 0
Telefax +49 911 8606 8228

Presseinformation September 2016

Qualität seit 1964

Abfüllmaschinen
Verschleißmaschinen
Reinigungsmaschinen
Kennzeichnungsmaschinen
Beschickungssysteme
Siegelsysteme



ALWID Sondermaschinenbau GmbH
Wilder Pool 3 D-49413 Dinklage
info@alwid.de www.alwid.de

**Besuchen Sie uns auf der Fachpack:
Halle 3A, Stand 246**

www.alwid.de

Trends und Innovationen

Innovationen können bahnbrechend sein – und oft stecken sie im Detail! Ob beim Produkt, Prozess oder Service - über 500 Neuheiten werden auf der FachPack 2016 ausgestellt.

Zur besseren Orientierung bietet die Aussteller- & Produktsuche verschiedene Selektionsmöglichkeiten. Diese ermöglichen einen schnellen Zugriff auf die gesuchten Produkte und Branchen, in denen aktuelle Trendthemen zur Anwendung kommen.

So lassen sich über alle Produktneuheiten hinweg schnell und passgenau die richtigen, innovativen Verpackungslösungen finden.

Trendthemen sind:

- **Attraktive Kleinstauflagen**

Dank des Digitaldrucks können in Zukunft Marketingaktivitäten und Sonderaktionen zeitnah mit einem zielgruppen-gerechten Design in Kleinstauflage hergestellt werden.

- **Handle with Care!**

Heben, Umsetzen, Transportieren, Schieben – das Handling muss zuverlässig und sicher sein und sich an die Produktionsgeschwindigkeiten anpassen.

- **Kennzeichnungstechnik: Peripheriegeräte mit Schlüsselfunktion**

Vom Chargencode zur lückenlosen Rückverfolgung über Mindesthaltbarkeitsdaten bis zu Serialisierungsdaten zur Fälschungssicherheit von Arzneimitteln.

- **Signale am POS**

Ob klassisch oder Eyecatcher – Verpackungen sind verdichtete Kommunikation und setzen wirkungsvolle Signale am POS.

- **Steuern und Vernetzen im Logistikprozess**

Der interne Materialfluss wird zunehmend komplexer. Smarte Lösungen zeigen, wie sich Logistikprozesse künftig automatisiert und vernetzt steuern lassen.

- **Vernetzung der Produktion (Industrie 4.0)**

Neue Bausteine der Komponentenhersteller, abgestimmt auf die Anforderungen der Verpackungsprozesse, Software und Maschinenlösungen zeigen, wie der digitale Wandel in der Verpackungsbranche Einzug hält.

- **Verpackungsmaschinen – anpassungsfähige Module**

Ob Beutel, Schachtel, Schale oder Flasche – für jedes Produkt und jede Konsistenz muss eine spezielle Abfüll- und Verpackungstechnik eingesetzt werden.

Infobox

NürnbergMesse GmbH
Messezentrum
D-90471 Nürnberg

Telefon +49 911 86 06 0
Telefax +49 911 8606 8228

Presseinformation September 2016

ALFAMELT[®]
HIGH-PERFORMANCE HOT MELTS

ALFAST[®]
DISPERSION ADHESIVES

KLEBSTOFFE FÜR DIE VERPACKUNGSINDUSTRIE
WWW.ALFAMELT.CH | WWW.ALFAST.CH

HALLE 7
STAND 7-561

FachPack 2016

Anzeige

Technologien, Anwendungsberatung & Service aus einer Hand



Foto: Ultimate 3, Planatol Wetzel GmbH © Planatol Wetzel GmbH

Rohrdorf, August 2016

Auf der Fachpack 2016 präsentiert sich Planatol als Partner für die Optimierung von Klebprozessen und stellt neben Klebstofftechnologien auch Anwendungsberatung und Service an der Maschine, als Unternehmensleistung, in den Vordergrund.

Die gesteigerten Anforderungen an moderne Verpackungen setzen neben einem attraktiven Design auch höchste Qualität bei den Verpackungsklebstoffen voraus. Planatol konzentriert sich dabei nicht nur auf die Entwicklung hochwertiger Klebstoffe, sondern bietet zusätzlich auch umfassende Anwendungsberatung und Maschinenexpertise für den Support, um Kunden bei der Optimierung ihrer Klebprozesse zu unterstützen.

Kernthema im Anwendungsbereich ist in diesem Jahr die End of Line Verklebung mit speziell dafür entwickelten Ultimate Hotmelts. Das Sortiment umfasst Klebstoffe für verschiedene Anwendungen, wie z.B. gekühlte Verpackungen, Heißabfüllung oder den Boxverschluss.

Neben End of Line Lösungen präsentiert das Unternehmen Dispersionen, Hotmelts und Sonderlösungen für die Faltschachtelverklebung, die Verklebung von Wellpappe sowie für den Bereich Sacks & Bags und wird damit seiner Position als Vollsortimenter gerecht.

Auf dem Gemeinschaftsstand mit der Schwesterfirma Gämmerler informiert Planatol über seine Klebstofflösungen in Halle 2/513.

Über Planatol

Planatol ist als international tätiges Chemie- und Maschinenbauunternehmen weltweit einer der führenden Anbieter von Klebstoffen und Auftragsystemen. Das Ziel von Planatol ist es, Klebe- und Verarbeitungsprozesse einfacher, sauberer und wirtschaftlicher zu gestalten. Durch die langjährige Erfahrung besetzt Planatol wichtige Nischenmärkte im Bereich intelligenter Klebeanwendungen. In den hauseigenen Entwicklungsabteilungen finden kontinuierlich neue Entwicklungen für innovative Anwendungen, die genau auf die Prozesse und Produkte der Kunden abgestimmt sind, statt.

Planatol unterstützt High-Speed Klebprozesse und ist auch bei komplexen Aufgabenstellungen

der richtige Partner. Durch das kombinierte Knowhow aus den Bereichen Chemie und Maschinenbau werden hohe Synergien und ein nachhaltiger Wissenstransfer sichergestellt, welche es Planatol ermöglichen, der weltweit einzige Anbieter zu sein, der System und Klebstoff aus einer Hand anbietet.

PLANATOL®

Infobox

Planatol Wetzel GmbH
Fabrikstraße 30-32

Telefon +49 (0) 8031 720 0
Telefax +49 (0) 8031 720 221

E-Mail info@planatol.de
Internet www.planatol.de

Halle 2, Stand 513

Anzeige

BREITNER Abfüllanlagen GmbH, Spezialgebiet: Abfüllmaschinen mit Durchflussmessung

Als Anbieter für Abfüll- und Verschließmaschinen bietet BREITNER für nahezu alle flüssigen und zähflüssigen Produkte kundenspezifische Lösungen. Das können Produkte wie Shampoo, Honig, Ketchup, Salzsäure, Sekundenkleber oder Motorenöl sein. Mit innovativer Durchflussmesstechnik ausgestattet, bieten Ihnen unsere Abfüllmaschinen dabei entscheidende Vorteile.

Die Verschließmaschinen eignen sich für einfache und komplizierte Verschlüsse und ermöglichen auch bei hohen Leistungen ein schwappfreies Verschließen. Leistungsfähige Aufsteller für Kunststoffflaschen komplettieren die vollautomatische Verpackungslinie.

Ergänzt wird unser Portfolio zudem durch Anbindung an Reinigungssysteme sowie Füll- und Verschließmaschinen nach ATEX-Richtlinien.

Gut zu wissen: Spezialisiert auf das Leistungsspektrum von 30 bis 300 Gebinden pro Minute, sind unsere Anlagen für Füllmengen von 20 ml bis 30 Liter ausgerichtet und erfüllen höchste Anforderungen der Lebensmittel-, Chemie- und Kosmetikindustrie.



Vollautomatische Verschließmaschinen für komplizierte Verschlüsse mit Steigrohren, wie z.B. Triggerpistolen

- Kategorie:** Anlagenhersteller
Sub-Kategorie: Verpackungslinie – Aufstellen/Abfüllen -Dosieren/Verschließen/Sortieren
Produkt: flüssig 20ml – 30 Liter
Material: Glas, Kunststoff/PET, Metall
Besonderheiten: 1. Abfüll- und Verschließmaschinen für nahezu alle flüssigen Produkte
 2. Individuelle Lösungen für (fast) jegliche Packmittel
 3. Abfüllen und CIP Reinigung mit Durchflussmessung
 4. Vollautomatische, sehr flexible Flaschenaufsteller
Referenzen: Kosmetik, Nahrungsmittel, Chemie, Pharma

Leistungsfähige und universelle Linierfüller mit bis zu 16 Füllstellen – hoher Hygiene-Standard



Infobox

BREITNER Abfüllanlagen GmbH

Daimlerstraße 43
D-74523 Schwäbisch Hall

Telefon +49 791 95035-0

E-Mail info@breitner.de
Internet www.breitner.de

Halle 1, Stand 146

Anzeige

Gustav Obermeyer GmbH & Co. KG ist für seine Tubenfüllmaschinen bekannt

Neben ihren Modellen zur Abfüllung von Flaschen, Tiegeln und kosmetischen Behältnissen ist die Gustav Obermeyer GmbH & Co. KG in Plauen v.a. für ihre Tubenfüllmaschinen bekannt.

Die TU91 ist derzeit neben unserer neu entwickelten TU1100V das leistungsfähigste Modell unserer Produktpalette und besonders für die Nahrungsmittelindustrie, die Pharma- und der Kosmetikindustrie geeignet. Die Ausführung ist besonders robust und gleichzeitig hochflexibel. Servomotoren für Füllen und Ausrichtung sind selbstverständlich, zusätzlich besitzt das Modell als Neuerung die

servo-motorische Steuerung der Pressstation, die eine Feineinstellung des Anpressdrucks ermöglichen. Der damit noch genauer einstellbare Verschließvorgang erweist sich v.a. bei immer dünner werdenden Schichten der Laminattuben Vorteil. Darüber hinaus ist unsere TU91 auch schwallwassergeschützt ausgeführt, eine einzigartige Eigenschaft, die gerade in der Nahrungsmittelindustrie zu erheblich schnelleren Reinigungsvorgängen führt.

Wie bereits erwähnt, haben wir unsere neu entwickelte TU1100V auf der Plattform eines Ovalfüllers konzipiert. Selbstverständlich kann man auch auf dieser Maschine so-

wohl Metalltuben als auch Kunststoff- und Laminattuben verarbeiten. Hierbei sind bereits alle notwendigen Werkzeuge zum Verschließen der Tuben nebeneinander angeordnet. Die Leistung liegt bei zweibahniger Ausführung bei ca. 150 Tuben/ Minute. Die Zuführung der Tuben erfolgt über unser bewährtes Tubenzuführmagazin bzw. optional über eine Zuführung, bei der gleich mehrere Tuben auf einmal direkt aus dem Karton entnommen werden und über ein Transportband der Tubeneingabe zugeführt werden. Somit haben wir auch für Anforderungen mit einer höheren Leistung eine geeignete Lösung parat.

Eine Besonderheit stellt die von Gustav Obermeyer patentierten Formhalter dar. Sie ermöglichen eine extrem schonende Behandlung der Aluminiumtuben und können für ganz verschiedene Tubenformen verwendet werden, so z.B. für extrem ovale PE/Laminattuben.

Infobox

Gustav Obermeyer GmbH & Co. KG
Mühlstraße 18-20
D-08527 Plauen

Telefon +49 (0) 3741 / 1500-0
Telefax +49 (0) 3741 / 1500-19

E-Mail info@spemaba.com
Internet www.gustav-obermeyer.com

Halle 2, Stand 427

Flex-O-Line®
- der Allesfüller

Gusta Obermeyer
www.gustav-obermeyer.com
Halle 2 Stand 427

“Packaging Made Easy”

EPS
250



Wolf Verpackungsmaschinen GmbH

Bettenhäuser Str. 3 D-35423

Lich-Birklar Germany

Phone: +49 6404 9182-0

www.wolf-pack.de

Fax: +49 6404 9182-83

contact@wolf-pack.de



Always perfectly packed



Bildquelle: NuernbergMesse / Thomas Geiger / 2015

prewa
Verpackungsmaschinenbau GmbH

Seit über 30 Jahren kompetenter Partner für Ihre Verpackungsaufgaben

FachPack 2016
Halle 1 – Stand 124

Wir stecken unser Know-How in Ihre Verpackung

Hochleistung ist garantiert!

Prewa präsentiert zur „FachPack 2016“ seine Schlauchbeutel Neuentwicklung „RotoTwin 250 Speed“ für den Leistungsbereich bis 200 Beutel/Minute. Mit dieser Maschine deckt Prewa einen Formatbereich bis 250 mm ab. Bei einer Maschinenhöhe von nur 1500mm wird eine maximale Produktschonung durch kurze Fallhöhen der zu verpackenden Produkte gewährleistet.

Für die Querschweißung wurde in dieser Maschine ein neuentwickelter Rotationsbackenantrieb, der mit zwei Schweißbackenpaaren arbeitet, eingesetzt.

„RotoTwin 250 Speed“

Das besondere CUBIX Design in Edelstahl-Bauweise bietet einen optimalen Schutz gegen Korrosion durch Feuchtigkeit und aggressive Medien.

Hochwertige Werkstoffe und Komponenten „Made in Germany“ werden traditionell auch in unserer „RotoTwin“-Baureihe verbaut.

Hochleistung durch modernste Servotechnik!

Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie uns auf der „FachPack 2016“.

prewa Verpackungsmaschinen GmbH
Zeppelinstraße 6, 35418 Buseck/Großen Buseck
Tel. 0 64 08/90 46-0, Fax 0 64 08/90 46-20
www.prewa.de, info@prewa.de



Unsere Hotelpartner

Hier finden Sie unser Magazin „Messe aktuell“

ARVENA Messe Hotel



Bertolt-Brecht-Straße 2
90471 Nürnberg

Novotel Nürnberg Messezentrum



Münchener Straße 340
90471 Nürnberg

Congress Hotel Mercure Nürnberg a. d. Messe



Münchener Straße 283
90471 Nürnberg

Langwasser Messe-Stadion



Thomas-Mann-Straße 71
90471 Nürnberg

Hilton Nürnberg



Valznerweiherstraße 200
90480 Nürnberg

ARVENA PARK Hotel



Görlitzer Straße 51
90473 Nürnberg

RAMADA Nürnberg Parkhotel



Münchener Straße 25
90478 Nürnberg

Best Western Hotel Nürnberg



Allersberger Straße 34
90461 Nürnberg

Ringhotel Loew's Merkur



Pillenreuther Straße 1
90459 Nürnberg

Sheraton Carlton Nürnberg



Eilgutstraße 15
90443 Nürnberg

InterCity Hotel Nürnberg



Eilgutstraße 8
90443 Nürnberg

Hotel Marienbad



Eilgutstraße 5
90443 Nürnberg

Hotel Park Inn Nürnberg



Sandstraße 2-8
90443 Nürnberg

MARITIM Hotel Nürnberg



Frauentorgraben 11
90443 Nürnberg

Leonardo Hotel Nürnberg



Zufuhrstraße 22
90443 Nürnberg

Novina Hotel Nürnberg City



Dürrenhofstraße 8
90402 Nürnberg

Motel One Nürnberg-City



Bahnhofstraße 18
90402 Nürnberg

NH Nürnberg City



Bahnhofstraße 17-19
90402 Nürnberg

Le Méridien Grand Hotel Nürnberg



Bahnhofstraße 1-3
90402 Nürnberg

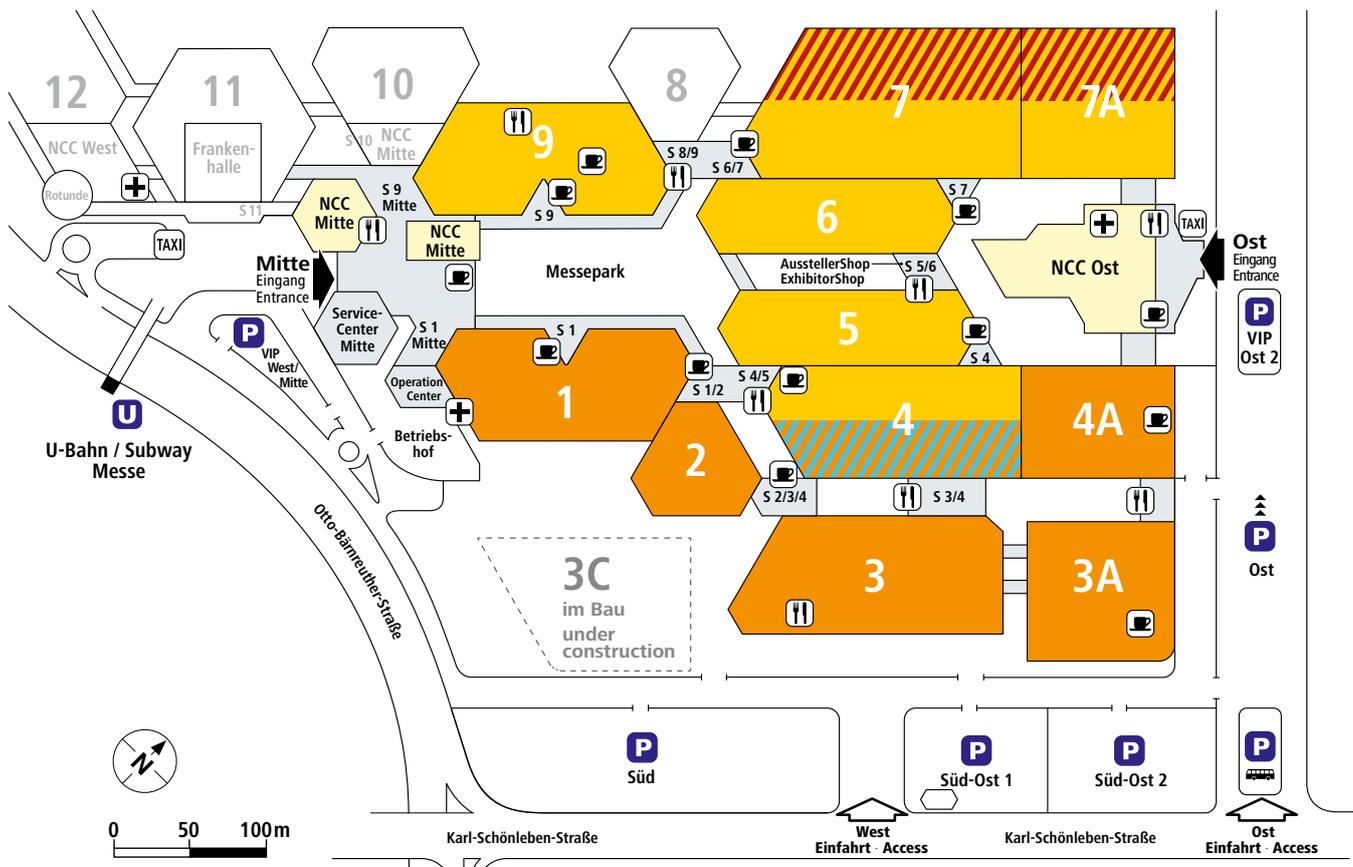
Hotel VICTORIA Nürnberg



Königstraße 80
90402 Nürnberg

ÜBERSICHTSPLAN | GENERAL PLAN

FachPack 2016



PLANATOL WETZEL

Leistungsstarke Klebstoffe und
anwendungstechnische Beratung

Technologien

- Dispersion
- HMPA
- EVA-Hotmelt
- Metalocen-Hotmelt
- Sonderlösungen

Anwendungen

- End of Line
- Faltschachtel & Wellpappe
- Sacks & Bags

Service

- Anwendungstechnik
- Support vor Ort
- Maschinenexpertise

FachPack.de

FACHPACK

VERPACKUNG & MEHR
PACKAGING & MORE
29.9. - 1.10.2015
NÜRNBERG

MESSE